

Syrien: Massaker an Kurden

Von Nick Brauns

Damaskus. Kämpfer der Gruppe »Islamischer Staat im Irak und Syrien« (ISIS) haben ein Massaker in von Eziden bewohnten Dörfern im Norden Syriens angerichtet. 15 Angehörige dieser von den Islamisten als »Gottlose« bekämpften religiösen Minderheit, darunter Frauen, ältere Männer und sieben Kinder, wurden am Donnerstag in den kurdischen Dörfern Timad Tileliye und El Qoncaq abgeschlachtet. Durch einen mit Sprengstoff geladenen Laster wurden zahlreiche Bewohner des Ortes Timad getötet oder verwundet. Den Volksverteidigungskräften (YPG) gelang es, den Vorstoß der Banden auf das von ihnen kontrollierte kurdische Autonomiegebiet an der türkischen Grenze zu stoppen. Bei bis in die Nacht zum Freitag andauernden Kämpfe verloren nach Angaben der YPG 86 Islamisten der Al-Qaida-Abspaltung ISIS und 16 YPG-Kämpfer ihr Leben. Unter den getöteten Islamisten seien zahlreiche türkische Staatsbürger

<https://www.jungewelt.de/artikel/220681.syrien-massaker-an-kurden.html>